

RELIGION – WIRTSCHAFT – POLITIK

Masterstudiengang der Universitäten Basel, Luzern, Zürich (Joint Master)

Master of Arts: MA in Religion – Wirtschaft – Politik

Wie kann Religion in der modernen Gesellschaft Menschen mobilisieren? Wie legitimiert sie staatliche Herrschaft? Was für einen Einfluss haben Religionen auf wirtschaftliche Entwicklung? Wie funktioniert der Markt der Religionen? Fragen wie diese kennzeichnen die Schnittbereiche von Religion und Wirtschaft sowie von Religion und Politik, mit denen sich der RWP-Master beschäftigt. Die interdisziplinäre Zusammenarbeit der beteiligten Disziplinen eröffnet den Studierenden neue Perspektiven auf die Bedeutung von Religion in der modernen Gesellschaft und deren Wechselverhältnis mit Wirtschaft und Politik. In diesem Masterstudiengang vertiefen die Studierenden somit Zusammenhänge zwischen Religion, Wirtschaft und Politik aus unterschiedlichen, sich ergänzenden wissenschaftlichen Perspektiven. Hierbei greift der Studiengang drängende gesellschaftliche Fragen rund um Religion auf lokaler, nationaler und globaler Ebene auf.

Schwerpunkt der Lehre und Forschung

Der viersemestrige Masterstudiengang wird als Joint Degree-Masterstudiengang der Universitäten Basel, Luzern und Zürich durchgeführt. Der Studiengang beginnt im Herbst mit einem standortübergreifenden, einführenden Semesterprogramm an einer der drei Universitäten. Einschreibungen sind jedoch auch im Frühjahrssemester möglich. Im Rahmen des Masterstudiengangs besuchen Sie Veranstaltungen an allen Standorten und profitieren von der Kompetenz und der forschungsorientierten Ausrichtung mehrerer Universitäten. Der Schwerpunkt der Lehre und Forschung an der Universität Basel liegt in dem Bereich Religion und Wirtschaft. Hierzu zählen etwa die Untersuchung des Einflusses von Religion auf ökonomischen Wohlstand, die Rolle von Religion in der Wirtschaftsethik, die Anwendung ökonomischer Modelle auf Religion und das Zusammenspiel von Religion und nachhaltiger Entwicklung.

Studienaufbau Masterstudium

Das Masterstudium umfasst insgesamt 120 Kreditpunkte (KP). Beim Masterstudiengang Religion, Wirtschaft und Politik handelt es sich um einen Monostudiengang ohne weitere Fächer. Spezielle Themenbereiche können im Sinne einer individuellen Profilbildung vertieft werden.

Studienplan Masterstudium	KP
Studiengang Religion, Wirtschaft und Politik	
Modul Einführung in Religion, Wirtschaft und Politik	6
2 von 3 Basismodulen, eines davon mit Seminararbeit	16
• Politik	
• Wirtschaft	
• Religion	
4 von 5 Vertiefungsmodulen, drei davon mit Seminararbeit	36
• Wirtschaft und Religion	
• Politik und Religion	
• Öffentlichkeit und Religion	
• Weltgesellschaft und Globalisierung	
• Institutionen, Verbände, Religionsgemeinschaften	
Masterkurs	2
Modul Forschungskolloquium	2
Frei wählbare Lehrveranstaltungen (Profilierungsbereich)	30
Masterarbeit	20
Masterkolloquium	8
Total	120

Ein Kreditpunkt (KP) ECTS entspricht 25-30 Arbeitsstunden. Die vergebenen Kreditpunkte sind Richtlinien und können an den beteiligten Universitäten abweichend davon vergeben werden. Der Umfang des Profilierungsbereichs ergibt sich aus der Differenz der durch das Erfüllen der Module erlangten Kreditpunkte zu den für den Abschluss benötigten 120 Kreditpunkten.

Unterrichtssprache

Unterrichtssprachen sind Deutsch und Englisch. Prüfungen können in beiden Sprachen abgelegt werden.

Prüfungen

Die einzelnen Lehrveranstaltungen werden entweder über schriftliche oder mündliche Prüfungen oder über die aktive Teilnahme in Form von Referaten, Präsentationen, Übungsaufgaben u. a. validiert.

Sprachaufenthalte/Praktika

Sprachaufenthalte und Praktika sind möglich und willkommen, aber nicht verpflichtend.

Fächerkombination

Der Master wird als Studiengang ohne weitere Fächer studiert.

Studienbeginn

Der Studienbeginn ist im Herbst- und Frühjahrssemester möglich. Der Studienbeginn im Herbst wird empfohlen.

Studiendauer

Die Regelstudienzeit für den Master beträgt 4 Semester. Es besteht keine Studienzeitbeschränkung.

Weitere Abschlussmöglichkeiten

Promotion (Dr. phil. / Dr. Theol): Im Rahmen des Promotionsstudiums nach einem Master bzw. einem gleichwertigen Studienabschluss wird eine druckreife Dissertation erstellt. Die mündliche Doktoratsprüfung dauert 90 Minuten.

Berufsmöglichkeiten

Je nach Schwerpunkt sind die Absolvent*innen qualifiziert für Aufgaben in Unternehmen, öffentlichen Organisationen, Nicht-Regierungsorganisationen, kirchlichen Institutionen, politischen Parteien, Stiftungen, Wissenschaft und Forschung, sowie in publizistischen und journalistischen Tätigkeiten und der Entwicklungszusammenarbeit.

Zulassung

Der Joint Degree-Masterstudiengang «Religion-Wirtschaft-Politik» an den Universitäten Basel, Luzern und Zürich richtet sich in erster Linie an Studierende mit einem Bachelorabschluss in Religionswissenschaft, Theologie, Wirtschaftswissenschaften (BWL oder VWL) und/oder Politikwissenschaft. Studierende mit anderen Abschlüssen (bspw. in Soziologie, Kultur- und Sozialwissenschaften oder anderen interdisziplinären Studiengängen mit einer vergleichbaren Ausrichtung) können sich ebenfalls bewerben.

Verlangt werden ein Bachelor-Abschluss sowie Studienleistungen im Umfang von 60 KP im Bereich Religion, Wirtschaft oder Politik (oder ggf. einem anderen nahestehenden Abschluss), erbracht an einer von der Universität Basel anerkannten Hochschule. Für eine unverbindliche Vorabklärung können sich Interessenten gerne an die Fachstudienberatung wenden (franziska.mueller-boss@unibas.ch).

Verbindliche Informationen unter: <https://unibas.ch/zulassung>

Anmeldung

Anmeldung unter <https://unibas.ch/anmeldung>; Die Anmeldegebühr beträgt CHF 100.-. Anmeldeschluss für das Herbstsemester ist der 30. April, für das Frühjahrssemester der 30. November.

Immatrikulation

Zusammen mit dem Zulassungsentscheid wird über das Verfahren der Immatrikulation informiert. Studierende mit schweizerischer Vorbildung müssen in der Regel nicht persönlich zur Immatrikulation erscheinen.

Studienkosten

Studiengebühren pro Semester (auch für Prüfungssemester): CHF 850.-

Dazu kommen die individuellen Lebenshaltungskosten usw.

Stipendien und Studiendarlehen: Gesuche sind an die Stipendienabteilung des Kantons zu richten, in dem die Eltern den zivilrechtlichen Wohnsitz haben.

Mobilität

Semester an ausländischen Universitäten sind möglich und werden durch Förderungsprogramme unterstützt. Mobilitätsprogramme erleichtern den Besuch schweizerischer und ausländischer Universitäten. Weitere Informationen: Student Exchange, Petersplatz 1, 4001 Basel, T +41 61 207 30 28, mobility@unibas.ch

Weitere Informationen

Ordnung und Wegleitung für den Masterstudiengang Religion, Wirtschaft und Politik gesammelt abrufbar unter: <https://zrwp.ch/reglemente-und-dokumente-des-masterstudienganges-rwp.html>

Informationen über die Universität Basel

- Das Vorlesungsverzeichnis ist abrufbar unter: <https://unibas.ch/vv>
- Basler Studienführer: <https://studienberatung.unibas.ch/de/studienfuehrer>
- Website der Universität Basel: <https://unibas.ch>

Studienfachberatung

Individuelle Fragen zu Ihrer Studienplanung können Sie in einem persönlichen Gespräch klären. Ansprechpersonen sind Prof. Dr. Georg Pfeleiderer, georg.pfleiderer@unibas.ch, sowie Franziska Müller Boss, franziska.mueller-boss@unibas.ch. Weitere Informationen finden sich unter www.zrwp.ch;

Adressen

ZRWP Basel

Theologische Fakultät

Nadelberg 10, 4051 Basel, T +41 61 207 27 94 (F. Müller Boss)

<https://theologie.unibas.ch/de/fakultaet/zentrum-religion-wirtschaft-politik/studium/>

<https://theologie.unibas.ch/de/fakultaet/zentrum-religion-wirtschaft-politik/>

Studiensekretariat der Universität

Petersplatz 1, 4001 Basel, T +41 61 207 30 23

<https://unibas.ch>

Anfragen über <https://unibas.ch/studseksupport> (Kontaktformular)

Studienberatung Basel

Steinengraben 5, 4051 Basel, T +41 61 207 29 29

<https://studienberatung.unibas.ch>

e-mail: studienberatung@unibas.ch

Impressum

Redaktion: Studienberatung Basel. Bearbeitet von Dr. phil. Nathalie Bucher in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Georg Pfeleiderer, dem Studienfachberater für den Joint Master Religion – Wirtschaft – Politik an der Theologischen Fakultät der Universität Basel, September 2026.

© by Studienberatung Basel / Änderungen vorbehalten.